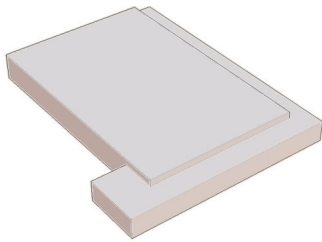
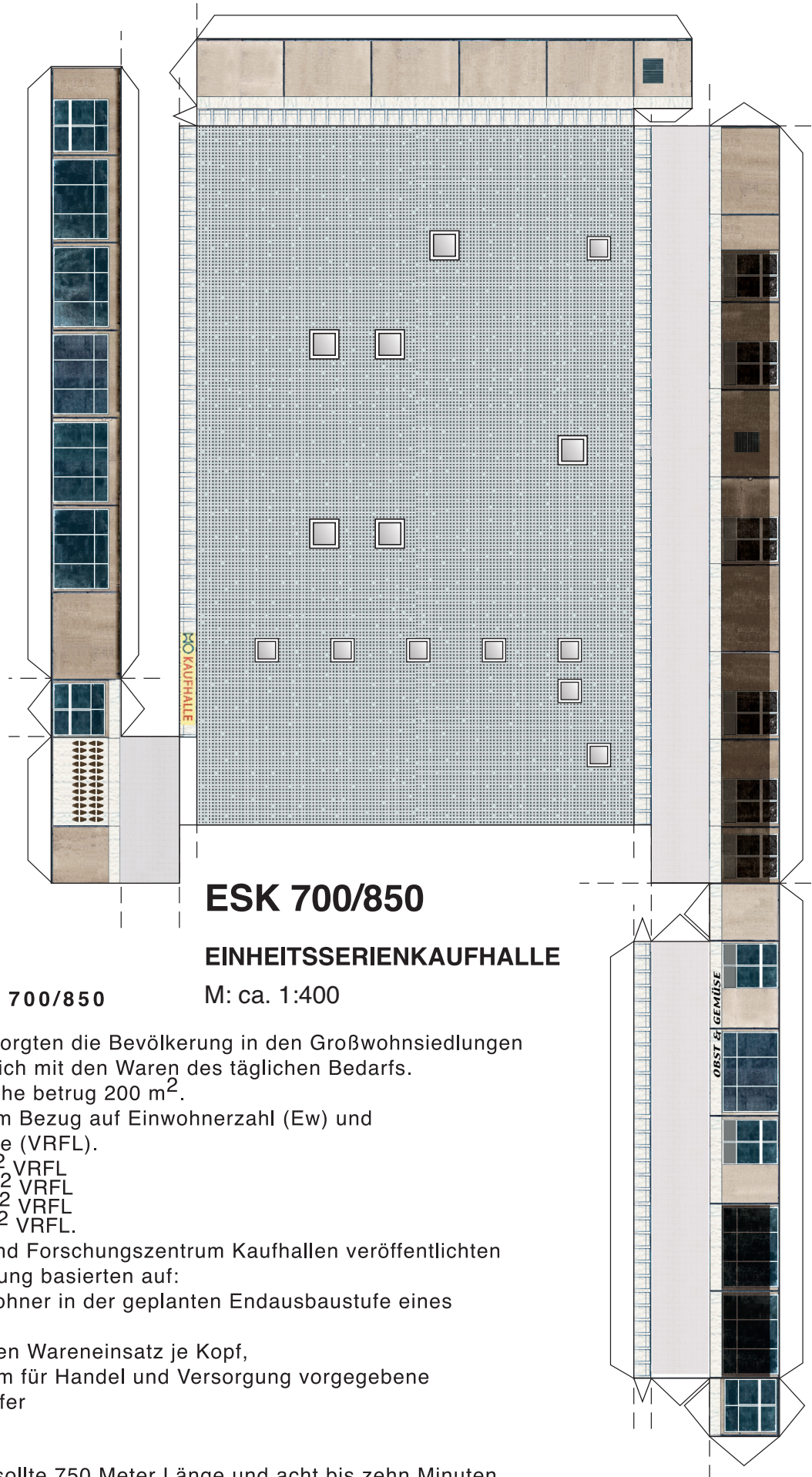


FALTPLATTE

www.faltplatte.de



Zur punktgenauen Platzierung der Laschen brauchen Sie Schere, Schneidmesser, Reipschiene, Falzbein und Montagekleber. Hinweise zur Lage und Richtung der Falzen sind Dachformen und Strichellinien.



ESK 700/850

EINHEITSSERIENKAUFHALLE

M: ca. 1:400

edition faltplatte: ESK 700/850

Einheitsserienkaufhallen versorgten die Bevölkerung in den Großwohnsiedlungen und im innerstädtischen Bereich mit den Waren des täglichen Bedarfs. Ihre Mindestverkaufsraumfläche betrug 200 m².

Die Typisierung der ESK nahm Bezug auf Einwohnerzahl (Ew) und Größe der Verkaufsraumfläche (VRFL).

- > 3.000 Ew = 400/600 m² VRFL
- > 5.400 Ew = 700/850 m² VRFL
- > 7.500 Ew = 1.000/1.200 m² VRFL
- > 11.000 Ew = 1.400/1.700 m² VRFL.

Die vom Rationalisierungs- und Forschungszentrum Kaufhallen veröffentlichten Richtwerte zur Bedarfsermittlung basierten auf:

- der Anzahl der Einwohner in der geplanten Endausbaustufe eines Wohngebietes,
- einem angenommenen Wareneinsatz je Kopf,
- einer vom Ministerium für Handel und Versorgung vorgegebene Orientierungskennziffer
- Umsatz je m² VRFL.

Der zumutbare Einkaufsweg sollte 750 Meter Länge und acht bis zehn Minuten Zeitaufwand nicht überschreiten.

Mit zunehmender Kaufhallengröße stieg der Anteil der Warenauslagefläche an der Verkaufsraumgröße. Dazu wurden experimentelle Sortimentanordnungsmodelle durchgeführt.

Informationen aus: Gesellschaft für Betriebsberatung des Handels: Fachmappe für die Rationalisierung im Binnenhandel der DDR 1970/71; Herbert Karsten u. Harri Peters 1972: Die Kaufhalle. Verlag die Wirtschaft. Berlin.